

Beschlussvorlage

Drucksache VL-82/2022

- öffentlich -

Datum: 26.04.2022

Federführendes Amt	Bürgermeister
--------------------	---------------

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Gemeindevorstand	09.05.2022	vorberatend
Gemeindevertretung	18.05.2022	beschließend
Haupt- und Finanzausschuss	12.05.2022	vorberatend
Familien-, Kultur- und Sportausschuss	12.05.2022	vorberatend

Jugendarbeit der Gemeinde Lahntal

Aufbau einer eigenständigen Jugendarbeit der Gemeinde Lahntal

Jugendförderung Nordkreis | Kündigung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung mit der Stadt Wetter (Hessen)

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde beschließt

1. den Gemeindevorstand zu beauftragen, ein Konzept für eine eigenständige zeitgemäße Jugendarbeit der Gemeinde Lahntal zu erarbeiten und der Gemeindevertretung der Gemeinde Lahntal vorzulegen. Dabei kann eine weitere Zusammenarbeit mit der Stadt Wetter/Hessen erneut geprüft werden.
2. die öffentlich-rechtliche Vereinbarung mit der Stadt Wetter/Hessen über eine Interkommunale Zusammenarbeit über die Jugendförderung Nordkreis fristgerecht zum 31.12.2022 unter Einhaltung der Kündigungsfrist (30.06.2022) gemäß § 7 der geschlossenen Vereinbarung. zu kündigen.

Finanzielle Auswirkungen:

Sachdarstellung:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lahntal hat am 17.02.2022 ein Haushaltssicherungskonzept beschlossen, dass u.a. eine Kündigung der Zusammenarbeit mit der Stadt Wetter/Hessen über die Jugendförderung Nordkreis vorsieht. Hierdurch könnte die Gemeinde Lahntal eine Einsparung von ca. 30.000 €/p.A. möglicherweise erzielen.

Allerdings hätte die Gemeinde Lahntal nach dieser Entscheidung kein Angebot für Jugendliche mehr (außer den Ferienspielen des ‚Vereins Kinder sind unsere Zukunft e.V.‘ für Schulkinder).

Entsprechend hält es der Gemeindevorstand der Gemeinde Lahntal für notwendig, ein an die heutigen Bedingungen von Jugendlichen angepasstes Angebot zu erarbeiten.

Das frühere Angebot für Jugendliche in Lahntal über Jugendclubs und Jugendräume wurde inzwischen nicht mehr angenommen, da u.a. durch geänderte Schulangebote den Jugendlichen hierfür die Zeit fehlte. Es bedarf daher anderer Überlegungen, die in Kürze erarbeitet werden sollen, möglichst unter Einbeziehung von Jugendlichen und von Vereinsvertretern. Eventuell bietet sich auch eine Fortsetzung einer geänderten Zusammenarbeit mit der Stadt Wetter/Hessen an.

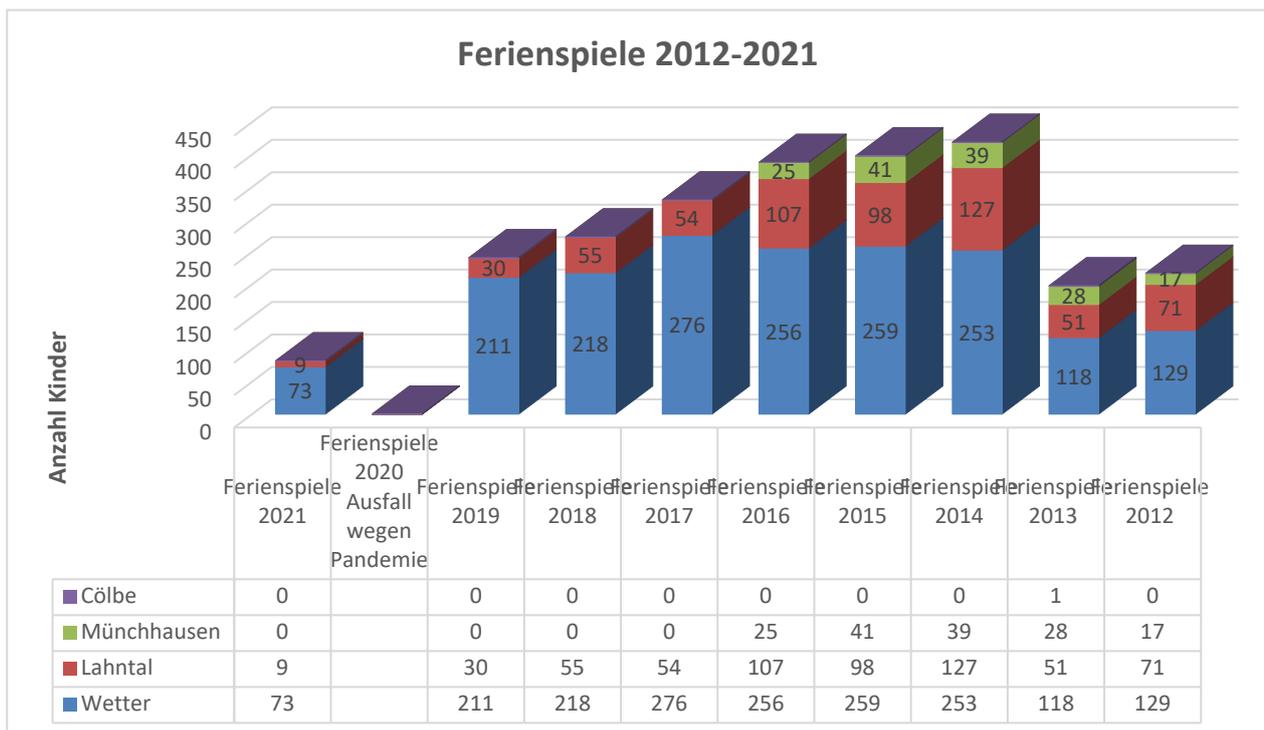
Erläuterungen zur bisherigen Interkommunalen Zusammenarbeit mit der Stadt Wetter/Hessen über die Jugendförderung Nordkreis

Der Gemeindevorstand hat in seiner Sitzung am 27.02.2017 beschlossen, die seit 01.01.2009 bestehende interkommunale Zusammenarbeit im Bereich der Kinder- und Jugendförderung unter der Bezeichnung „Jugendförderung Nordkreis“ fortzuführen. Die Organisation ist bei der Stadt Wetter angesiedelt. Die Zusammenarbeit beinhaltete zuvor auch die Gemeinde Münchhausen, die aber schon die Zusammenarbeit 2016 aufgekündigt hatte.

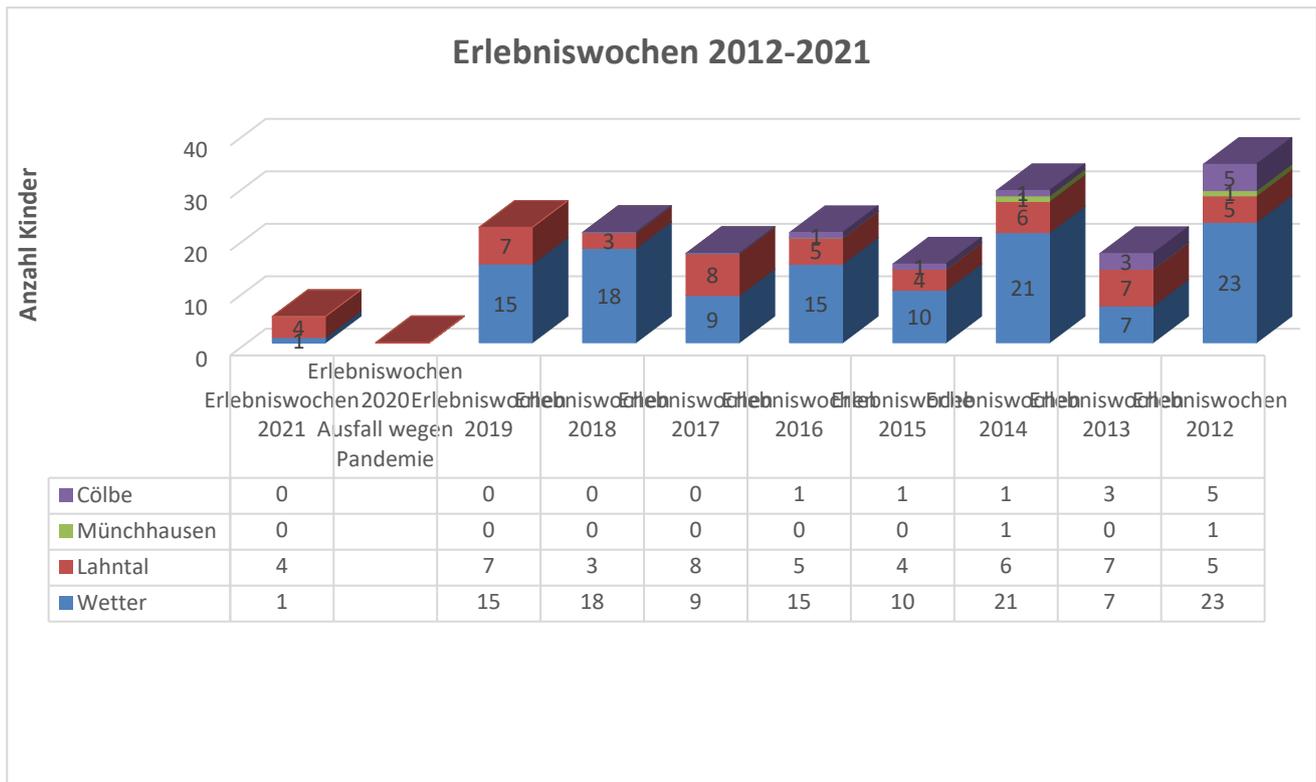
Die interkommunale „Jugendförderung Nordkreis“ bietet Angebote für Kinder, Jugendliche und Eltern der beiden beteiligten Kommunen an. Im Rahmen der Jugendförderung findet jedes Jahr für die Ferien ein entsprechendes Programm mit Ausflügen, Projekten und Spielaktionen statt. In den Sommerferien werden für Lahntal und Wetter gemeinsame Ferienspiele und Erlebniswochen in Wetter organisiert.

Aktivitäten und Teilnehmerzahlen

Ein Überblick über die Teilnehmerzahlen der letzten Jahre bei den Ferienspielen und Erlebniswochen ist den folgenden Abbildungen zu entnehmen.



In den letzten neun Jahren (ohne das Jahr 2020 gerechnet) haben durchschnittlich 67 Kinder aus Lahntal an den Ferienspielen teilgenommen. Auffällig ist, dass die Teilnehmerzahl bei den Ferienspielen in den letzten Jahren rückläufig ist. Bei Betrachtung der Jahre 2017-2019 verringert sich der Durchschnitt auf 46 Kinder aus Lahntal. Im Jahr 2019 nahmen insgesamt 241 Kinder an den Ferienspielen teil. Der Anteil der Gemeinde Lahntal lag bei ca. 12%.



An den Erlebniswochen haben in den letzten neun Jahren (ohne das Jahr 2020) durchschnittlich 5 Kinder aus Lahntal teilgenommen. Im Jahr 2019 lag die Teilnehmerzahl bei insgesamt 22 Kindern. Der Anteil der Gemeinde Lahntal betrug ca. 32%.

Insgesamt nahmen 263 Kinder an den Ferienspielen und Erlebniswochen im Jahr 2019 teil. Der Anteil der Gemeinde Lahntal lag bei ca. 14 %.

Neben den Ferienspielen finden die überwiegenden Aktivitäten der Jugendförderung in Wetter statt. Die Gemeinde Lahntal trägt aufgrund der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung 50% der Personalkosten. Aus diesem Grund fand ein Gespräch am 02.11.2018 mit den Beteiligten der Stadt Wetter statt. Es wurde vereinbart, dass die Präsenzzeiten des Jugendpflegers in Lahntal erhöht werden sollten. Der Jugendpfleger sollte regelmäßige Sprechzeiten im GFZ Goßfelden anbieten und von dort auch Projekte im Lahntal anschieben.

Der Jugendpfleger hat Sprechzeiten im Kultur- und Gemeinschaftszentrum Goßfelden angeboten, die pandemiebedingt leider wenig bis nicht besucht wurden; ebenfalls an der Pandemie ist es nicht zu Projekten in Lahntal gekommen.

Die Jugendlichen der Gemeinde Lahntal haben grundsätzlich auch die Möglichkeit, die Räumlichkeiten der Jugendpflege Wetter/Hessen (so genannter „Bullenstall“ in Wetter) aufzusuchen und an den dortigen Angeboten teilzunehmen. Dies wird aber eher in Ausnahmefällen wahrgenommen.

Kosten der Jugendförderung Nordkreis

Gemäß der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung rechnet die Stadt Wetter anteilig die Kosten der Jugendförderung mit der Gemeinde Lahntal ab. Auf Basis der Abrechnungen sind bei der Gemeinde Lahntal in den letzten Jahren folgende Kosten für die Jugendförderung angefallen.

Kosten der Jugendförderung Nordkreis	
Jahre	Kosten
2011	36.800 €
2012	50.700 €
2013	51.200 €
2014	47.000 €
2015	39.400 €
2016	40.500 €
2017	44.800 €
2018	20.900 €
2019	33.900 €
2020	27.500 €
2021	29.100 €
Summe	421.800 €
Durchschnitt	38.345 €

Insgesamt liegen die Kosten für die Gemeinde Lahntal bei der Jugendförderung Nordkreis in den letzten elf Jahren durchschnittlich bei ca. 38.345€. Darin enthalten sind neben den Personal-, Sach- und Verwaltungskosten auch die Kosten für die Ferienspiele.

In der Gemeinde Lahntal wird derzeit zusätzlich eine Ferienbetreuung über den Verein „Kinder sind unsere Zukunft“ angeboten. Dieses Angebot soll auch zukünftig mit der Unterstützung der Gemeinde Lahntal weitergeführt werden.

Kündigungsmöglichkeiten

Gemäß § 7 der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung verlängert sich die Vereinbarung, wenn sie nicht mit einer Frist von sechs Monaten zum Ende des Kalenderjahres durch einen der Beteiligten schriftlich gekündigt wird. Die Beteiligten verpflichten sich, im Falle einer Kündigung die vom 01.01.2009 bestehenden vertraglichen Verpflichtungen zu übernehmen; dies gilt insbesondere für die Schaffung der sachlichen Voraussetzungen für die Stellenanteile, d.h. zum Zeitpunkt des Abschlusses der Vereinbarung entfielen 0,75 Stellenanteile auf Lahntal und 1,0 Stellenanteile auf Wetter (Hessen). Nach der aktuellen Stellenbesetzung wird die Jugendförderung aber nur von einer Vollzeitstelle betreut, so dass bei Kündigung eine entsprechende Regelung zwischen den Parteien getroffen werden muss.

Aufgrund der mit der Jugendförderung verbundenen Kosten in Verbindung mit den sinkenden Teilnehmerzahlen und der vorhandenen Ferienbetreuung durch den Verein „Kinder sind unsere Zukunft“ beschließt die Gemeindevertretung gemäß dem beschlossenen Haushaltssicherungskonzeptes vom 17.02.2022, die öffentlich-rechtlich Vereinbarung fristgerecht zum 31.12.2022 zu kündigen, unter Einhaltung der Kündigungsfrist (30.06.2022) gemäß § 7 der Vereinbarung.

Anlage(n):

- (1) 2017-02-06 öffentlich-rechtliche Vereinbarung IKZ Jugendförderung Wetter

Manfred Apell
Bürgermeister

Claudia Litzenburger
Assistenz des Bürgermeisters